Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

01.03.2026

Linienbus besprüht – Täter gestellt | Kleintransporter mit Diebesgut gestellt | Reisebus ausgebrannt

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 105|26

Landeshauptstadt Dresden

Linienbus besprüht – Täter gestellt

Zeit: 28.02.2026, 22:10 Uhr

Ort: Dresden-Dölzschen

Ein 22-jähriger deutscher Staatsangehöriger besprühte an der Endhaltestelle der Linie 62 einen Bus mit Farbe. Auch zwei in der näheren Umgebung abgestellte Pkw, ein Kleintransporter und Gartenzäune wurden mit Farbe beschmiert. Der Mann konnte durch Sicherheitsmitarbeiter der Dresdner Verkehrsbetriebe gestellt und an die Polizei übergeben werden. Der entstandene Sachschaden ist derzeit unbekannt.

Werkzeug aus VW gestohlen

Zeit: 26.02.2026, 22:00 Uhr bis 28.02.2026, 10:25 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Unbekannte drangen schadlos in einen VW Passat am Leutewitzer Ring ein und entwendeten einen Werkzeugkoffer im Wert von etwa 6.000 Euro. Das Fahrzeug stand in einer Tiefgarage. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls.

Landkreis Meißen

Mobiler Blitzer beschädigt und Mitarbeiter bedroht

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 27.02.2026, 12:10 Uhr

Ort: Riesa

Am Freitagmittag beschädigte ein 52-jähriger Mann eine in Betrieb befindliche mobile Geschwindigkeitsanlage an der Bahnhofstraße. Er warf sie einen Abhang herunter und bedrohte zugleich den Messbediensteten und einen weiteren Mitarbeiter des Ordnungsamtes Riesa. Um seiner Drohung Nachdruck zu verleihen, zeigte er ein Messer.

Der deutsche Staatsangehörige konnte festgenommen werden und stand mit etwa 1,2 Promille deutlich unter Alkoholeinfluss. Der Schaden am Messgerät konnte nicht beziffert werden. Es wurde keiner der Beteiligten verletzt.

Falscher Bankmitarbeiter

Zeit: 27.02.2026, 19:30 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte haben eine Frau (56) um 19.300 Euro betrogen.

Der Täter gab sich am Telefon als vermeintlicher Mitarbeiter des Kundendienstes der Commerzbank aus und meinte, die 56-Jährige sei Opfer eines Betruges geworden. Zum angeblichen Schutz ihres Kontos folgte sie über ein Videotelefonat den Anweisungen des Unbekannten und führte mehrere vorgegebene Aktionen an ihrer Online-App durch. Im Nachgang bemerkte die Frau, dass von mehreren Konten insgesamt 19.300 Euro transferiert wurden.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Kleintransporter mit Diebesgut gestellt

Zeit: 27.02.2026, 21:00 Uhr

Ort: Bannewitz, A17

Am Freitagabend wollten zivile Polizeikräfte kurz vor dem Parkplatz Nöthnitzgrund Richtung Prag einen polnischen Kleintransporter kontrollieren. Der Fahrer des Mercedes Vito kam der Aufforderung erst nach und tat so, als ob er den Beamten folgen würde. Auf dem Verzögerungsstreifen des Parkplatzes verringerte er jedoch seine Geschwindigkeit so stark, dass er aus dem Fahrzeug springen und fliehen konnte. Eine sofortige Absuche nach dem Fahrer blieb erfolglos. Im Laderaum des Transporters fanden die Beamten unter Decken und Matratzen verstecktes Werkzeug und Baumaschinen im Wert von etwa 10.000 Euro. Der Verdacht liegt nahe, dass es sich um Diebesgut handelt. Der Kleintransporter wurde samt seinem Inhalt sichergestellt.

Reisebus ausgebrannt

Zeit: 01.03.2026, 04:00 Uhr

Ort: Tharandt

Am Sonntagmorgen geriet auf der Dresdner Straße in Höhe eines Einkaufsmarktes ein Reisebus in Brand. Der Fahrer bemerkte den Brandausbruch im Heckbereich seines Fahrzeuges und hielt an. Die 20 Fahrgäste konnten unverletzt den Bus verlassen. Der Brand breitete sich über das gesamte Fahrzeug aus. Die Dresdner Straße musste wegen der Bergungsarbeiten gesperrt werden. Der Schaden am völlig ausgebrannten Reisebus ist derzeit noch unbekannt. Die Polizei geht derzeit von einem technischen Defekt aus.